

Amts- und Mitteilungsblatt

KW 11 14. März 2024

GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: www.grosswallstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde TV

<https://grosswallstadt.de/gemeindetv/>

Notdienst

Wasser: 0160 / 96 31 44 60
Abwasser: 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ am Samstag, 23.03.2024 von 09.00 bis ca. 12.00 Uhr

Wir freuen uns über alle Helferinnen und Helfer, die uns bei dieser Aktion unterstützen. Vereine oder sonstige Freiwillige können sich vorab zwecks Planung bei der Gemeindeverwaltung anmelden:

Frau Lena Hartlaub, Tel. 220727, E-Mail: info@grosswallstadt.de

Treffpunkt ist wie jedes Jahr um 09.00 Uhr an der Kreuzung Aussiedlerhof Schandel.

Unbedingt Handschuhe, Warnweste und evtl. einen Eimer mitbringen!

Roland Eppig, 1. Bürgermeister

Ingrid Stenger, Umweltbeauftragte

Stellenanzeigen

Für das Freibad suchen wir in allen Bereichen (Kasse, Aufsicht) motivierte Aushilfskräfte auf Teilzeit- und Minijobbasis.

Informationen hierzu können Sie bei unserem Schwimmbadleiter Herrn Jason Rogers per E-Mail unter schwimmbad@grosswallstadt.de oder telefonisch unter 0151/52516527 (auch WhatsApp möglich) erfragen.

Probealarm zur Warnung der Bevölkerung

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit und zur Information der Bevölkerung wird am Donnerstag, 14. März 2024, um 11 Uhr, eine Probealarmierung durchgeführt. Hierfür werden die Sirenen mit dem Sirensignal „Warnung der Bevölkerung“, einem einminütigen Heulton, ausgelöst.

Im Landkreis Miltenberg werden ausschließlich die Sirenen des Industriecenter Obernburg, sowie der umliegenden Gemeinden Obernburg, Elsenfeld und Erlenbach mit ihren Ortsteilen getestet, weswegen nicht alle vorhandenen Sirenen im Landkreis zu hören sein werden.

Der Probealarm wird landesweit einheitlich durchgeführt.

Zusätzlich wird über die Warn-App „NINA“ sowie mittels Cell Broadcast eine Probewarnung per App oder SMS versandt. Bei Cell Broadcast handelt es sich um eine Warnnachricht, die direkt auf das Handy geschickt wird. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

- Ältere Geräte können oft keine Cell Broadcast-Nachrichten empfangen. Eine Liste mit den empfangsfähigen Geräten gibt es unter [Cell Broadcast - Cell Broadcast - BBK \(bund.de\)](https://www.bund.de/CellBroadcast).
- Um Cell Broadcast-Nachrichten zu empfangen, benötigt das Handy aktuelle Updates.
- Im Flugmodus können ebenfalls keine Cell Broadcast-Nachrichten empfangen werden.

Ausgelöst werden die Feuerwehirsirenen zur Warnung der Bevölkerung vor Katastrophen und Schadensereignissen von erheblichem Ausmaß, um zeitnah auf Warnhinweise im Rundfunk aufmerksam zu machen. Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit werden die Sirenen zweimal jährlich probeweise in Betrieb genommen.

Außerhalb der Probealarmierung ist beim Ertönen des Heultons das Radio einzuschalten und auf Durchsagen zu achten. Außerdem sind bei Gefahren insbesondere Fenster und Türen zu schließen und Klimaanlage sowie Lüftungen, auch im Auto, abzuschalten. Straßenpassanten sollen sofort das nächste Gebäude aufsuchen und Autofahrer sollen im Auto bleiben. Da die Polizei und die Hilfsorganisationen auf freie Straßen angewiesen sind, sollen Verkehrswege nicht blockiert werden. Erst nach der Entwarnung durch Rundfunk- oder Lautsprecherdurchsagen können die Gebäude wieder verlassen werden.

VORSORTIERTER BABY & KINDER KLEIDERBASAR

Anmeldung **ab sofort**

basarino
www.basarino.de/5096



**KAFFEE &
KUCHEN
VERKAUF**



**EINLASS
OHNE
KINDER-
WAGEN**

• **17 MÄRZ 2024 | 10-13 UHR** •

EINLASS FÜR SCHWANGERE AB 09:30 UHR

VOLKSHALLE GROSSWALLSTADT

Obernburger Str. 7, 63868 Großwallstadt

VERKAUF VON

- KLEIDUNG (50 - 164)
- SCHUHE
- SPIELZEUG
- BABY AUSSTATTUNG
- BÜCHER
- FAHRZEUGE

NUR BARZAHLUNG MÖGLICH

VERANSTALTER: ELTERNBEIRAT DER KINDERTAGESSTÄTTE
ST. MARIEN & ST. FRANZISKUS, GROßWALLSTADT
elternbeirat-st-marien@web.de

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, März 2024

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr:

20.03.2024	Die Hortkinder „Schulgespenster“ beehren uns mit ihrem Besuch
27.03.2024	„Die heimischen Wildkräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten“ Informationen von Frau Bettina Wenzel

Computerhilfe im offenen Seniorentreff

Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr nur nach Anmeldung

- Problemlösung für Hard- und Software (Beratung für Ihren Kauf eines Computers)
- Sicherung von wichtigen Daten Ihres Computers
- Computergrundkenntnisse zu Windows 10 und 11
- Hilfe und Informationen für Webseiten + Internet (Sicherheits-Infos)
- Vorstellung von kostenlosen Freeware Programmen (Büro, Bilder, Musik, Video)

Anmeldung per E-Mail an „info@seniorentreff-grw.de“

Computerkurse im offenen Seniorentreff

Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr, „Mein PC und ich“

14.03.2024	Die „Ichnehm mir was und geb Dir das“-Stunde Ich biete Kaffee und Kuchen, bekomme Anregungen + Fragen was (noch) fehlt Uhrzeit: 15.00 - 17.00 Uhr
21.03.2024	Bilder - Unterschiede der Formate, Fotos importieren, Stapelverarbeitung, Bildinformationen als exif-, iptc - Information

Software + Kurs stehen kostenlos zur Verfügung.

Kursleiter, W. Seitz

Anmeldung per E-Mail an „info@seniorentreff-grw.de“

Smartphone Kurse im offenen Seniorentreff

Im März bieten wir wieder zwei Termine für Smartphone Kurse mit Schülern/ Schülerinnen der Kardinal-Döpfner-Schule an:

Wann?

- **Montag, der 11.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr**
- **Montag, der 18.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr**

Es steht jeweils 1 Schüler/Schülerin für 1 Senior/Seniorin zur Verfügung.

Anmeldungen an:

Monika Schuler 06022/5087382

Erika Büchler 06022/23954

Landratsamt Miltenberg

Benefiz- und Gedenkkonzert der Churfränkischen Philharmonie Zugunsten der Kinderhospiz und in Gedenken an Landrat Roland Schwing

Ein besonderes Konzerterlebnis findet am 20. April 2024 in der Erlenbacher Frankenhalle statt – die Churfränkische Philharmonie, veranstaltet unter der Leitung von Kushtrim Gashi ein Benefiz- und Gedenkkonzert mit Werken von Mozart und Haydn. Der Erlös des Konzertes ist für die Kinderhospiz im Landkreis Miltenberg bestimmt, deren herausragende Arbeit damit gewürdigt und finanziell unterstützt werden soll. Gleichzeitig möchte man dem verstorbenen Landrat Roland Schwing gedenken, der am Vortag der Veranstaltung seinen 75. Geburtstag hätte feiern können.

Die Churfränkische Philharmonie wird getragen von den Musikschulen Obernburg und Erlenbach und hatte ihre letzten großen Auftritte, als sie im letzten Jahr die herausragende Solo-Violinistin Anne Luisa Kramb bei Beethovens Violinkonzert begleitet hat. In guter Erinnerung ist auch die Aufführung der Freundschaftssinfonie zur Verabschiedung von Altbürgermeister Michael Berninger letzten Sommer.

Zur Aufführung gelangen das Klavierkonzert Nr.17, G – Dur, KV 453 von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Solist ist der Klavier- und Musikpädagoge Joachim Hammer, der schon viele denkwürdige Konzerte in der Region gespielt hat. Joseph Haydns Sinfonie Nr.104 in D-Dur („London“) rundet das Programm ab.

Das Konzert wird veranstaltet von der Stadt Erlenbach, mit Unterstützung des Landratsamtes Miltenberg, der Stadt Obernburg und des Lion-Clubs Obernburg. Die Karten kosten 15€ (ermäßigt 13 €) und sind ab sofort im Landratsamt und den Rathäusern in Obernburg und Erlenbach erhältlich.

Anlauf- und Beratungsstellen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung

• EUTB Miltenberg

Unabhängige Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung Brückenstraße 17, Eingang Von-Stein-Straße, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371 9493487, E-Mail: eutb@awo-unterfranken.de , www.teilhabeberatung.de .

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) unterstützt in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung oder Angehörige auf Augenhöhe unverbindlich und kostenfrei.

• Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V., Offene Hilfen

Marienstraße 21, 63820 Elsenfeld, Telefon: 06022 26402-14, E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-miltenberg.de, www.lebenshilfe-miltenberg.de .

Die Offenen Hilfen organisieren Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen in allen Altersgruppen. Es gibt Sportgruppen, Tagesausflüge und Urlaubsreisen. Im Beratungsdienst können Menschen mit Behinderungen zu sozialrechtlichen Themen beraten werden.

• Inklusionsberatungsstelle Schule

Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 12 Uhr, Telefon: 09371 501-567 oder 0152 24846922, E-Mail: inklusion@lra-mil.de, www.schulamt-miltenberg.de .

Eltern, Schüler:innen, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonal und weitere Personen erhalten hier ein ergänzendes unabhängiges Angebot zu anderen Beratungs- und Fördereinrichtungen über optimale Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten unterschiedlicher Förderbedarfe, über Inklusion an Schulen, schulische Fördermöglichkeiten, Einschulung und relevante rechtliche Aspekte.

- **Bezirk Unterfranken**

Zu festen Terminen berät im Landratsamt Miltenberg ein Mitarbeiter des Bezirks besonders im Hinblick auf Eingliederungshilfen und Kostenübernahmen von Hilfsmitteln kostenfrei. Mehr Informationen, Anmeldung und die Termine: www.bezirk-unterfranken.de/soziales/sozialleistungen1/beratungsangebote .

- **Kommunale Behindertenbeauftragte des Landkreises Miltenberg**

Ansprechpartnerin für alle Anliegen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung wie etwa Barrieren im Straßenverkehr, Ortsbegehungen, Stellungnahmen, inklusive Projekte: Landratsamt Miltenberg, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371 501-551 E-Mail: Nadja.Schillikowski@ira-mil.de, www.landkreis-miltenberg.de.

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Einladung zur Exkursion „Balz der Feldlerche“ am 7.4.2024, 8:00 – 9:30 Uhr in Hausen

Die Feldlerche ist ein typischer Bewohner der offenen Feldflur. Erleben Sie bei einer ca. 1½-stündigen Wanderung den beeindruckenden Balzflug und den Gesang der Feldlerche und erfahren Sie mehr über die Bedeutung der Feldlandschaft für diese und andere Vogelarten.

Diese Exkursion wird vom Bund Naturschutz veranstaltet und kann kostenlos besucht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich unter <https://miltenberg.bund-naturschutz.de/veranstaltungen>

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer*innen die Informationen zum Treffpunkt.

Referent: Roland Mayer

Plastik sparen im Alltag

Mit rund 20 Millionen Tonnen verbraucht und produziert Deutschland so viel Plastik wie kein anderes Land in Europa. Das sind pro Kopf jährlich 40 Kilogramm Kunststoff- und Verbundverpackungen. Davon wird weniger als ein Viertel recycelt. Deutschland gibt sich trotzdem gerne als umweltfreundlicher Recycling-Weltmeister. Plastik ist inzwischen überall: in unseren Böden, im Meer und in den entlegensten Gebieten der Erde. Die tatsächlichen Verursacher der Plastikflut sind aber vor allem die Plastikhersteller und der Handel. Sie hätten auch die finanziellen Mittel, überall gemeinwohl-orientierte, ressourcenschonende Mehrweg-Systeme

aufzubauen und unverpackte Lösungen anzubieten. Aber auch jeder von uns sollte dazu beitragen, seinen Plastikkonsum zu reduzieren. Hier Tipps des BUND, wie Plastik sparen mit wenig Aufwand im Alltag gelingt:

Plastiktüten vermeiden

Nehmen Sie ein bis zwei Jutebeutel in ihren Rucksäcken und Taschen mit. So haben Sie auch bei spontanen Einkäufen immer eine Mehrweg-Tasche dabei.

Plastikverpackungen im Laden lassen

Verzichten Sie so gut es geht bei Ihrem Einkauf auf Produkte in Plastikverpackungen. Sollte das nicht möglich sein, so können Sie die Umverpackungen für Obst und Gemüse oder anderer Produkte einfach im Laden lassen. Das ist Ihr gutes Recht: Der Handel muss hierfür entsprechende Sammelboxen zur Verfügung stellen.

Mehrweg statt Einweg

Verzichten Sie wo es geht auf Einwegplastikverpackungen. Getränke- und Milchprodukte gibt es häufig auch in Mehrweggläsern. Insbesondere Einwegplastik-, Einwegpapier- und Aluminiumverpackungen sind Ressourcenverschwendung. Wenn Sie unterwegs sind, kaufen Sie (möglichst regionale) Getränke in einheitlichen Mehrwegflaschen aus Glas oder stabilem Kunststoff. Im To-Go-Bereich haben Sie ein Recht auf Mehrweg (in größeren Geschäften) – fragen Sie danach!

Leitungswasser statt Flaschenwasser

Am gesündesten und umweltfreundlichsten ist Leitungswasser. Bei uns ist die Wasserqualität hervorragend. Benötigen Sie Sprudel, beschaffen Sie eine Sprudel-Maschine. Setzen Sie sich dafür ein, dass in Schule, Arbeitsstätte, Cafeteria oder Universität ein Wasserspender aufgestellt wird.

Kosmetik ohne Mikroplastik

Verzichten Sie auf Kosmetikprodukte, die winzige Plastikteilchen (Mikroplastik) oder flüssige Kunststoffe enthalten. Diese werden z.B. in Peelings, Duschgels oder Hautcremes eingesetzt. Mit unserer kostenfreien ToxFox-App erkennen Sie Schadstoffe und Mikroplastik in Produkten durch einfaches Scannen des Barcodes.

Plastikmüll aufsammeln

Sammeln Sie herumliegenden Plastikmüll auf und entsorgen Sie ihn zu Hause in der Wertstofftonne. So wird er nicht von Vögeln und Kleinstlebewesen gefressen.

Weitere Infos: <https://www.bund.net/themen/chemie/achtung-plastik/plastikfasten/>

Liebe Tier- und Naturfreunde, liebe Mitbürger,

ab etwa Mitte Mai werden wieder die Rehkitze in unseren Wiesen geboren. Sie sind sehr klein und verstecken sich unter dem Gras. Helfen Sie den Landwirten und Jägern in Ihrer Gemeinde die Tiere vor dem Mähtod zu schützen. Eine Zusammenarbeit von Landwirten, Jägern und freiwilligen Helfern macht eine effektive Rehkitzrettung erst möglich.



Helfen auch Sie und lassen Sie sich im Rathaus Ihrer Heimatgemeinde in die Liste der freiwilligen Helfer eintragen. Ein Anruf genügt! Melden Sie sich bei Gemeindeverwaltung Tel: 06022/22070 oder per Mail: info@grosswallstadt.de

Ihr Einsatz ist zwischen Mai und Juli erforderlich. Sie werden im Bedarfsfall vom zuständigen Jagdpächter oder Landwirt verständigt und über die Rehkitzrettung in Ihrer Gemeinde informiert.

Informationen erhalten Sie auch auf: www.action-for-kitz.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG fördert Kauf von Sonnen- und Hitzeschutzprodukten

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert seit dem 1. März den Neukauf ausgewählter Produkte, die bei der Arbeit gegen Sonne und Hitze schützen.

Einen Antrag können alle Unternehmen stellen, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft versichert sind. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der Antragseingänge vergeben. Die Förderung beträgt höchstens 50 Prozent des Anschaffungspreises, maximal 400 Euro. Darüber hinaus ist sie auf höchstens 50 Prozent des zuletzt an die LBG gezahlten Jahresbeitrages begrenzt.

Gefördert wird die Anschaffung von:

- Kühlkleidung (Westen, Kopfbedeckungen mit Nackenschutz, Shirts)
- Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz
- UV-Schutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe)

Die SVLFG weist darauf hin, dass der Kauf erst erfolgen kann, wenn sie die Förderzusage gegeben hat. Antragsformulare stehen unter www.svlfg.de/arbeitssicherheit-verbessern zum Download bereit sowie im Versichertenportal der SVLFG. Sie können per Mail an praeventionszuschuesse@svlfg.de oder per Fax an 0561 785-219127 geschickt werden.

Übergangsfrist für Rinderhalter endet

Ab 1. April müssen Bullen im Laufstall in der Milchviehherde in einer eigenen Bucht untergebracht werden. Rinderställe müssen dann mit entsprechenden Separier- und Fixiereinrichtungen ausgestattet sein.

Im Jahr 2022 lag die Zahl der Unfälle in der Tierhaltung bei 15.415 und es kam zu 23 Todesfällen. Das entspricht rund einem Viertel aller meldepflichtigen Unfälle* in der Grünen Branche. Etwa ein Drittel dieser Arbeitsunfälle und mehrere mit tödlichem Ausgang ereigneten sich im direkten Umgang mit Rindern, vor allem beim Melken, Treiben und Behandeln der Tiere. Aufgrund der hohen Unfallzahl in der Tierhaltung überarbeite die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Vorschrift für Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Tierhaltung (VSG 4.1). Diese schreibt nun in den Ställen genügend Separier- und Fixiereinrichtungen vor. Je nach Bedarf können damit Einzeltiere oder Gruppen von der Herde abgetrennt werden.

Bei einer Besamung oder Behandlung muss das Tier sicher fixiert werden. Für mehr Arbeitssicherheit dürfen sich in dem Bereich keine anderen freilaufenden Rinder/Kühe aufhalten. Ein Bulle darf im Milchviehstall nicht frei mit der Herde laufen. Er braucht eine abgeschlossene, stabile Bucht. Es empfiehlt sich, diese in den Kuhstall zu integrieren. Das vereinfacht das Handling der brünstigen Kühe und erhöht den Besamungserfolg. Die Bucht muss über mindestens eine Personenfluchtmöglichkeit und eine Fixiereinrichtung sowie einen rutschfesten Boden verfügen. In der Praxis hat es sich bewährt, dass Deckbullenbuchten als Zweiraumbuchten ausgeführt werden, die über mehrere Fixierplätze und Fluchtmöglichkeiten verfügen. Durch eine Umwehrung aus senkrechten Stangen im passenden Abstand können Personen den Gefahrenbereich schnell und sicher verlassen. Bevor eine Person die Bucht betritt oder eine Kuh für den Deckakt zum Bullen bringt, muss dieser sicher fixiert sein. Diese Neuerungen beziehen sich ausschließlich auf die Deckbullenhaltung im Milchviehstall. Andere Haltungsformen, zum Beispiel die Weide- oder Mutterkuhhaltung, bleiben unverändert.

Die Unfallverhütungsvorschriften sind rechtlich bindend und bis zum 1. April unaufgefordert umzusetzen. Sollten die baulichen Anforderungen bis dahin noch nicht umgesetzt sein, werden diese bei Besichtigungen durch die Aufsichtspersonen der SVLFG beanstandet. Eine Nachrüstung ist erforderlich.

Wer sich unsicher ist, welche Anforderungen erfüllt werden müssen und wie diese im eigenen Stall umgesetzt werden sollen, kann die kostenlose Bauberatung der SVLFG in Anspruch nehmen. Zudem bietet die SVLFG Interessierten die Teilnahme an zwei weiteren kostenfreien Online-Vorträgen am **21. März (19:30 bis 21:30 Uhr)** sowie am **17. April (10:00 bis 12:00 Uhr)** an, um sich über die Änderungen und praktischen Umsetzungen zu informieren. Eine Anmeldung ist hierfür nicht erforderlich. Die Antworten auf die wichtigsten Fragen sind außerdem unter www.svlfg.de/rinderhaltung und www.svlfg.de/faq-vsg-4-1 zu finden.

Bayerischen Sportjugend Kreis Miltenberg

20. Engelberglauf am 10.03.2024

Der ELT Großheubach führt wieder Schnupperläufe am 10.03.2024 durch für den **Halbmarathon** und den **Hauptlauf**, Startzeit 9:30 Uhr auf dem Engelberg Parkplatz.

Wir sind Online es kann angemeldet werden.

Der Engelberglauf, mit den Läufern in den Altersgruppen, einem Mix aus vorbildlicher Organisation und toller Atmosphäre, hat sich als einer der ersten Läufe im Jahresverlauf bei den Läuferinnen und Läufern zu einer festen Größe im Laufkalender etabliert.

Wir würden uns freuen, wenn Sie den 20. Engelberglaufs unterstützen würden.

Mit vielen Grüßen

Das Team vom Engelberglauf

Impressum: Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de

E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG, Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de

© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www.pixabay.com

AWO-Seniorenkino

Im März 2024 zeigt das AWO-Seniorenkino in Zusammenarbeit mit der Kino Passage: „DIE RUMBA-THERAPIE“

Mittfünfziger Tony ist ein einsamer Wolf...Nachdem ihm ein Herzinfarkt beschließt der mürrische Einzelgänger, seine Tochter Maria aufzusuchen, die in Paris als Tanzlehrerin arbeitet...Mit seiner Nachbarin Fanny trainiert Tony Tag und Nacht Hüftschwünge... und ergattert sich einen Platz in Marias Rumba-Klasse.

Am Dienstag, 19.März 2024

Filmbeginn um 14:30 Uhr

Das Kino-Café öffnet um 13:30 Uhr.

Zentec GmbH

Unternehmensprechtage in der ZENTEC GmbH -

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Nächster Termin ist am 20.03.2024 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss ist am 18.03.2024.

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen –

Beratung für das zukunftsorientierte Unternehmertum

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen unseres Innovationsprechtages erhalten

ExistenzgründerInnen - sowie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung - u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 21.03.2024 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss ist am 19.03.2024.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110,
anmeldung@zentec.de

Seminar für Gründerinnen

Erfolgreich gründen - von der Idee bis zur Finanzierung!

Meist haben Frauen, die sich selbstständig machen möchten, andere Beweggründe und gründen unter anderen Voraussetzungen als Männer. Das Seminar vermittelt nicht nur Basiswissen für die Existenzgründung, sondern geht auch besonders auf die Situation von Gründerinnen ein.

Das Seminar findet am 16. April von 09:00 – 14:00 Uhr in der ZENTEC GmbH statt und wendet sich an alle Frauen, die sich selbstständig machen möchten – branchenunabhängig. Das Seminar ist für Sie kostenfrei!

Anmeldung und weitere Informationen unter:

www.zentec.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss ist am 10.04.2024.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110,
anmeldung@zentec.de

ANNAHMESCHLUSS:

Amtsblatt KW 13: Montag, 27.03.2024, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 30.03.2024

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST: Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit
wenden Sie sich bitte wie bisher an die **116 117**.**

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE: Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN: Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Do. 14.03.	Elsava-Apotheke	06022 / 9100	Erlenbacher Str. 16, Eisenfeld
Fr. 15.03.	Sonnen-Apotheke	06022 / 8960	Marienstr. 6, Eisenfeld
Sa. 16.03.	Markt-Apotheke	09374/99927	Hauptstraße 71 Mönchberg
	Sebastian-Apotheke	06026 / 4883	Balduinistr. 4, Großostheim-Wenigumstadt
So. 17.03.	Turm-Apotheke	06022 / 22744	Hauptstr. 19, Großwallstadt
Mo. 18.03.	Apotheke am Markt	06026 / 4915	Breite Strasse 6, Großostheim
Di. 19.03.	Linden-Apotheke	09372 / 8228	Lindenstr. 29, Erlenbach
Mi. 20.03.	Römer-Apotheke	06022 / 4500	Römerstr. 43, Obernburg

Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter www.heimatfriedhof.online einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -